

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

261 (20.9.1897) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 261. Erstes Blatt. Montag den 20. September (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

## Amtliche Bekanntmachungen. A u f g e b o t.

3.3. Nr. 21778. Die katholische Kirchenfabrik Ungersheim (Ober-Elz), vertreten durch den Kirchenrechner Franz Josef Diehl in Ungersheim, hat das Aufgebot der Obligation der Großh. Bad. Eisenbahnschuldentilgungskasse von 1879 Lit. D. Nr. 05407 über 300 Mark zu 4% deren Verlust glaubhaft gemacht ist, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**den 21. September 1898, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 11. September 1897.

**Raßenberger,**

**Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.**

3.2.

## A u f g e b o t.

Nr. 22076. Die Franz Mauser Wittwe, Elisabetha geb. Greiner in Lörrach, vertreten durch Agent Lacher in Lörrach, hat das Aufgebot der 4%igen badischen Eisenbahnbobligation Lit. O Nr. 2063 von 1859/61 über 100 fl., deren Verlust sie glaubhaft gemacht hat, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**den 21. September 1898, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 15. September 1897.

**Raßenberger,**

**Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.**

2.2.

## Bekanntmachung.

Die Veranlagung der Brennereien zum Kontingent für die Zeit vom 1. Oktober 1898 bis dahin 1903 betreffend.

Am 1. Oktober 1898 beginnt eine neue fünfjährige Kontingentsperiode, für welche die Brennereien nach den vom Bundesrath am 24. Juni d. J. genehmigten Vorschriften zum Kontingent zu veranlagten sind.

Nach diesen Vorschriften ist eine Neuveranlagung zum Kontingent zulässig:

a. für die vor dem 1. Oktober 1897 entstandenen landwirtschaftlichen und Materialbrennereien, welche bisher ein endgültiges besonderes Kontingent nicht besaßen, sofern sie am 30. September 1897 in betriebsfähigem Zustande sich befunden haben,

b. für diejenigen landwirtschaftlichen Brennereien, deren wirtschaftliche Lage durch Verringerung oder Vergrößerung der regelmäßig beackerten oder sonst landwirtschaftlich genutzten Fläche während der abgelaufenen 4 Betriebsjahre eine wesentliche Veränderung erfahren hat,

c. für diejenigen landwirtschaftlichen Brennereien, welche als diemaischende Getreide- oder als Hefebrennereien am Kontingent beteiligt waren und im Laufe der vorhergehenden 4 Jahre dauernd und vollständig entweder zur Verarbeitung von Kartoffeln übergegangen sind, oder die Hefenerzeugung aufgegeben haben,

d. für diejenigen landwirtschaftlichen Brennereien, bezüglich deren bei einer früheren Kontingentirung wesentliche Veränderungen des Areals unberücksichtigt geblieben sind.

Eine Neuveranlagung kommt nur bei denjenigen Betrieben in Betracht, die mehr als 10 hl reinen Alkohol jährlich herzustellen gedenken, da nach §. 18 Abs. 1 der Vorschriften alle landwirtschaftlichen und Materialbrennereien, denen ein Kontingent nicht zugewiesen ist, jährlich 10 hl r. A. zum niedrigeren Verbrauchsabgabefase herstellen dürfen und zwar vom Zeitpunkt ihrer Entstehung an. Zur Herbeiführung der Neuveranlagung ist — abgesehen von besonderen Ausnahmefällen — ein Antrag des Brennereibesizers erforderlich, der nur dann berücksichtigt werden darf, wenn er bei dem zuständigen Hauptsteueramt (Finanzamt) oder der Steuereinnahmestelle vor dem 1. Oktober 1897 schriftlich eingereicht oder zu Protokoll erklärt worden ist. Besitzer von Abfindungsbrennereien können die Anträge außer bei den genannten Steuerbehörden auch bei einem Steueraufsichtsbeamten zu Protokoll erklären.

Die schon früher betriebenen Brennereien, für die eine Neuveranlagung nicht beantragt wird oder nach obigen Vorschriften nicht zulässig ist, werden nach Maßgabe der von ihnen bisher zum niedrigeren Abgabefase hergestellten Alkoholmengen zum Kontingent veranlagt werden.

Karlsruhe, den 8. September 1897.

**Großh. Hauptsteueramt.**

**Rittel.**

## Grossh. Konservatorium für Musik Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

3.2. Die regelmäßigen Übungen der Chorklasse beginnen unter der Leitung des Herrn **Constantin Schubart** nächsten

**Mittwoch den 22. September, Abends 8 Uhr,**

(nicht wie bisher um 1/2 8 Uhr) im Konzertsaal der Anstalt und werden während des laufenden Schuljahres an allen Mittwochen, an welchen nicht größere Konzerte stattfinden, zu derselben Stunde abgehalten.

Das Studium hervorragender alter und neuer Chorwerke ist in Aussicht genommen. Stimmgabige und musikalische Damen und Herren gebildeter Stände können sich, wie bisher, unentgeltlich an diesen Chorübungen betheiligen, wenn sie sich zu regelmäßigem Besuch derselben verpflichten.

Anmeldungen zur Betheiligung können schriftlich oder täglich (außer Sonntags) von 2—8 Uhr mündlich gerichtet werden an den

**Direktor**

**Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 35.**

## Hausversteigerung.

Dienstag den 21. September 1897,

Vormittags 10 Uhr,

wird im Amtszimmer des Notars — Kaiserstraße Nr. 117 — dahier, das nachbeschriebene, zum Nachlaß des **Simon Föhner**, Kanzleibieners hier, gehörige Anwesen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Das in der Wilhelmstraße dahier unter Nr. 26, einerseits neben Fabrikant Giovanni Bortoluzzi Ehefrau, andererseits neben Registrator Ludwig Föhner gelegene zweistöckige **Wohnhaus** mit Hintergebäuden sammt aller liegenschaftlicher Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . . . 28 500 M.

Die Versteigerungsbedingungen können im Amtszimmer des Notars eingesehen werden.

Karlsruhe, den 6. September 1897.

Der Stellvertreter des Großh. Notars **Franz Kaufstein**, Referendar.

2.2.

### Badischer Frauenverein, Abtheilung I.

3.2. Im Heim des „Friedrichs-Hauses“ für alleinstehende Damen gebildeter Stände ist eine Wohnung von zwei Zimmern, im 3. Stock gelegen, verfügbar. Anmeldeung bezw. Anfragen wollen an die unterzeichnete Stelle gerichtet werden. Karlsruhe, im September 1897.  
Das Komite der Unterabtheilung des Friedrichs-Hauses (Gartenstraße 47).

### Bauplatz-Versteigerung.

22. Donnerstag den 23. September d. J., Vormittags 11 Uhr, wird auf der Kanzlei des Gr. Domänenamts Karlsruhe das Bauquadrat J im sogenannten Fabrikstadtteil, Gemarkung Karlsruhe, im Flächenhalte von ungefähr 6192 qm öffentlich zu Eigenthum versteigert.

### Wohnungen zu vermieten.

Bernhardstraße 19 (Ecke Durlacher Allee) ist im 5. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.

4.3. Durlacher Allee 29a (Neubau) sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Veranda, sowie eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad, Veranda sofort oder auf Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 29c, eine Treppe hoch rechts, bei J. Eder, Kaufmann.

Georg-Friedrichstraße 8, 8a und 2b sind Wohnungen, aus 2, 3 und 4 Zimmern bestehend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres auf der Baustelle daselbst oder Gottesauerstraße 27, 1. Stock, oder Bernhardstraße 7.

Kaiser-Allee 29 ist auf 1. Oktober eine Wohnung von zwei großen Zimmern und Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten.

Kaiser-Allee 29 sind der 2. und 4. Stock von je 4 geräumigen Zimmern auf Oktober zu vermieten.

Kaiser-Allee 79 sind über 1 und 2 Treppen die Wohnungen von je 4 Zimmern etc. mit Garten auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 81 über eine Treppe und Kaiser-Passage 28 auf dem Bureau.

Kaiser-Allee 79 sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und Zugehör nebst Hühnerhof und großem Garten einzeln oder zusammen auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 auf dem Bureau.

Kaiserstraße 65, 4 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Karlstraße 6, parterre, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Jährlicher Mietzins 1100 Mark. Näheres im Bureau im 2. Stock daselbst.

4.2. Karlstraße 68b (Neubau) sind Wohnungen von 3 Zimmern, Bad, Küche, Mansarden, Antheil am Garten, auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Lang, Schützenstraße 9.

4.2. Karlstraße 72c (Neubau) sind noch die Bel-Etage, sowie der obere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, Mansarden, Antheil am Garten, auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Lang, Schützenstraße 9.

10.7. Körnerstraße 21 (Weststadt) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei F. K. Rauch, Werberplatz 31 im 2. Stock.

Pfaffingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgas-einrichtung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Rudolfstraße 13 sind zwei sehr schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 3 großen Zimmern, Mansarde und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung im 3. Stock hat Balkon und Parquet im Balkonzimmer. Näheres parterre.

Schützenstraße, nächst dem Stadtgarten, ist der 3. Stock von 4 event. auch 6 schönen, freundlichen Zimmern, großer, schöner Küche nebst allem üblichen reichlichen Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 9, parterre.

3.3. Ublandstraße 18 ist die Bel-Etage mit Zugehör auf 1. Oktober 1897 im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Näheres zu erfahren daselbst im 3. Stock.

Winterstraße, Neubau, ohne Vis-à-vis, ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Speisekammer und Zugehör auf 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres Morgenstraße 25, parterre.

Winterstraße 32 sind im 2. und 3. Stock 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 89 im 1. Stock.

Zähringerstraße 19 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

6.4. Im Neubau Klauereckstraße 1 sind zwei Herrschaftswohnungen von je 5 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 87, 3. Stock.

3.2. Eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 52, parterre.

3.3. Im Neubau Wilhelmstraße 60 ist der 2. Stock von 4 bis 6 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenschrank auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 58 im 1. Stock.

Marienstraße 90 (Neubau) ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von drei Zimmern, Küche, Mansarde und Keller sofort oder auf 1. Oktober d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Morgenstraße 41 ist eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

### Neubau Körnerstraße 26,

Ecke der Goethestraße, sind nachfolgende Wohnungen auf 1. Oktober zu vermieten:

II. Stock: 2 Wohnungen mit Balkon, je 4 Zimmer, III. Stock: 1 Wohnung mit Balkon von 4 Zimmern, IV. Stock: 1 Mansardenwohnung von 3 Zimmern, nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Näheres beim Eigentümer, Wilhelmstraße 12 im 3. Stock oder Körnerstraße 13, parterre. \*3.2.

### Wohnungen zu vermieten.

Marienstraße 93 (Neubau) sind noch Wohnungen von 4 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 88 im 1. Stock links oder im Hause selbst.

### Kaiserstraße 23 (Neubau)

ist per 1. Oktober zu vermieten: eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und allem Zugehör, oder getheilt in 4 Zimmern und Küche und 2 Zimmer und Küche. Zu erfragen im Wurfstaben daselbst.

### Wohnung zu vermieten.

\*5.4. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2, parterre.

### Leopoldstraße 19

ist 2 Treppen hoch eine Wohnung von 5 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Auskunft im 2. Stock.

### Georg-Friedrichstraße 19

sind Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Erdladen bei Gottlieb Betsch.

### Im Neubau Georg-Friedrichstraße 21

sind Wohnungen im 1., 3. und 4. Stock mit je drei Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei H. Schröder.

### Haus zu vermieten.

Eisenbahnstraße 23 ist das ganze Haus, enthaltend 7 Zimmer, darunter Salon mit Erker und Veranda, Badezimmer, Küche und Zugehör, per 1. Oktober an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

### Laden zu vermieten.

Kaiser-Allee 29 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf Oktober zu vermieten.

### Laden zu vermieten

in bester Lage der Kaiserstraße auf 23. Januar d. J. Offerten unter Nr. 6618 an das Kontor des Tagblattes.

### Zimmer zu vermieten.

Karlstraße 46a sind zwei elegant möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, auf sofort oder später zu vermieten.

3.3. In feinem, ruhigem Hause sind in ganz freier Lage mit herrlicher Aussicht zwei sehr hübsch möblierte Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten: Beierthelmer Allee 5 im 3. Stock.

### Akademiestraße 24

ist im Hinterhaus für sofort oder auf 1. Oktober ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. \*3.3.

### Möbliertes Zimmer zu vermieten.

\*3.2. Per sofort oder später ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Bahnhofstraße 14, 3. Stock.

### Zimmer zu vermieten

in allen Preislagen und Stadttheilen. Kostenfreier Nachweis. Karlsruher Wohnungsnachweis, Nordellplatz.

### Zimmer-Gesuch.

\*2.2. Eine alleinstehende ältere Frau sucht ein größeres oder zwei kleinere Zimmer in einem Vorderhaus, in der Nähe der Waldstraße, sogleich oder auf Oktober zu mieten. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 6569 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dienst-Anträge.

Ein solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Sossienstraße 88.

\*2.2. Auf 1. Oktober wird ein tüchtiges, katholisches Zimmermädchen gesucht, welches gut serviren, nähen und bügeln kann, zu größeren Kindern. Gute Behandlung und hoher Lohn zugesichert. Anmeldungen Vormittags von 10-12 Uhr. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Hypothekengelder

auf I. und II. Untersand vermittelt zu mäßigen Zinsfüße Ludwig Andreas, Kaufmann, Zähringerstr. 71, parterre.

### Holzbranche

\*2.2. Wir suchen einen in der Holzbranche tüchtigen, erfahrenen, soliden, selbstständigen

### Maschinenarbeiter,

derselbe hätte auch 3-4 Arbeiter selbst als deren Maschinen beaufsichtigen. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter Nr. 6563 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Gesucht

\*2.2. wird sofort ein Fräulein, welches im Kleidermachen gut bewandert ist, nach auswärts. Pension im Hause. Offerten mit Gehaltsansprüchen wolle man unter Nr. 6614 an das Kontor des Tagblattes einsenden.

### Tüchtige Arbeiterinnen

sowie ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, können sofort eintreten. Zähringerstraße 77 im 2. Stock.

### Stepperin-Gesuch.

3.2. Eine tüchtige Maschinenstepperin für dauernde Arbeit in der Schäftfabrik Ritterstraße

### Ladnerin gesucht.

\*5.4. Suche für mein feines Wurst- und Fleischwaarengeschäft eine gewandte Verkäuferin. Offerten an **Hermann Hafner, Mannheim.**

### 3.2. Zimmermädchen gesucht,

welches serviren kann. Eintritt sofort. Näheres Kronenstr. 53, parterre.

### \*3.2. G e s u c h t

wird auf 1. Oktober ein fleißiges Mädchen in eine Wirtschaft aufs Land. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein braves, fleißiges Dienstmädchen** kann sofort eintreten. Näheres Marienstr. 60 im 3. Stod. 3.3.

**Stellen finden auf 1. Oktober:** Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche kochen können, sowie mehrere Haus- und Spülmädchen durch Frau **Höfler**, Durlacherstr. 69. 5.2.

### \*3.3. Zwei Spülmädchen

finden zum 1. Oktober gute, dauernde Stellen. Dekonom **Röseler**, Kadettenhaus.

### Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges Bankgeschäft wird ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter Nr. 6564 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 30 Erdarbeiter

werden gesucht von **Karl Steimel und Röder**. Näheres im Degenfeld. \*2.2.

**Ein tüchtiger, älterer Hausbursche** wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.3.

### 3.3. Monatsfrau

für tägliche Arbeit in besserem Hause gesucht. Westl. Stadttheil. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Stellen suchen auf 1. Oktober:

ein besseres Mädchen als Ladnerin in eine Conditorei oder Bäckerei, sowie eine tüchtige Person als Haushälterin oder als Wetzzeugbesitzerin durch Frau **Höfler**, Durlacherstr. 69. 2.2.

### 2.2. Ein kräftiger guter

### Melker

mit guten Zeugnissen sucht zum 1. oder 15. Oktober Stellung in der Nähe von Karlsruhe. Off. unter M. Sch. postlagernd **Grossbothen i. S.** erbeten.

### Empfehlung.

\*10.9. Empfehle mich im Anfertigen von **Nad-fahrerinnen-Costümen, Jaquettes, Mänteln, Capes, Costümen und einfachen Kleidern** bei billigem Preis und gutem Sitz. Auf Wunsch Anprobe im Hause.

**André Lorentz, Damenschneider,** Werberstr. 14.

### Haus-Verkauf.

3.3. Ein Haus mit Hofthor, Hof und großem Magazin zwischen der Wald- und Karlstr. hat zu verkaufen

**Ad. Monninger, Schillerstr. 3.**

### Verkaufs-Anzeigen.

— Badesöfen mit Sommer- und Winterfenerung, Circulations-Badesöfen, ganze Bades-Einrichtungen, Badewannen, Eischränke, ein- und zweithürig, billig zu verkaufen bei **K. Reinhold**, 14 Akademiestr. 14.

\*2.2. Wegen Bezug nach dem Ausland zu verkaufen für Alterthums-Liebhaber: ein sehr schöner, großer, alter, mit werthvoller Schnitzerei verzierter **Kleiderschrank** aus dem vorigen Jahrhundert, zum festen Preise von 150 Mk., ferner zwei große, hoch-elegante holländische Spiegel zu 100 Mk. und 80 Mk., sowie mehrere neue Gasglühlichtbrenner: Gartenstr. 44 im 3. Stod.

### \*6.5. Billiger Möbelverkauf.

Ich habe wieder sehr schöne, gut gearbeitete Ausstattungen, sowie sehr feine Schlafzimmereinrichtungen in Eiche und Nußbaum gewischt, bestehend aus je 2 Bettladen, 2 Nachttischen, 1 Spiegel-schrank, 1 Waschkommode mit Aufsatz, dem Verkauf billig ausgesetzt.

**J. Göb, Schreiner, Waldbornstr. 32.**

### 7.6. Pianino

mit prachtvollem Ton, stark gebaut, ist unter jeder gewünschten Garantie sehr billig abzugeben bei **L. Hack, Pianomagazin, Café Grünwald, 2 Treppen hoch.**

**Kein Laden! Größter Umsatz!**

### \*2.2. Ein noch gut erhaltenes Tafelklavier

ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### 2.2. Zu verkaufen

ist ein abschlagbarer, guterhaltener Kinderstuhl. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### 3.2. Porzellanöfen,

welche, einer eckig und einer rund, sind zu verkaufen: Bahnhofstr. 12, Hinterhaus, bei **R. Jauch.**

### Wegen Fortzug billig abzugeben:

**Mayer's Conversations-Lexikon**, komplett und vollständig neu erhalten. Näheres Kapellenstr. 24, 2 Treppen hoch, Thür vor dem Glasabschluß, Mittags zwischen 1 und 2 Uhr. \*2.2.

### Zu kaufen gesucht

**2 gebrauchte Züllöfen**, gut erhalten. Offerten mit Preisangabe an **E. Helmle, Bruchsal.** \*2.2.

### Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut**, Herrenstr. 31.

### Ankauf.

— Gebrauchte Möbel und Betten, sowie ganze Haushaltungen werden stets angekauft und gut bezahlt von **Ed. Lämmle**, Kronenstr. 51.

### Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy, Markgrafenstr. 23.**

### Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und zahlt die höchsten Preise **Frau Mathilde Teitelbaum**, 32 Sasanenstr. 32.

Man spricht französisch. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

### Restaurant-Gesuch.

2.2. Junge, tüchtige Wirthsleute suchen per sofort ein gangbares **Wein-Restaurant** oder gutes **Bier-Restaurant**. Adressen sind unter Nr. 6632 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

15.10. Meinen selbstgebrannten, garantiert reinen **Java-Kaffee**

à Mk. 1.60 und Mk. 1.70,

sowie ganz feine Mischungen zu Mk. 1.80 bis Mk. 2.— und **Java-Perl-Kaffee** zu Mk. 1.90 per Pfund empfiehlt bestens

**W. Erb, am Adellplatz.**

### Holl. Cacao

empfehlen billigst **Mina Sämann**, 10.6. 19 Viktoriastr. 19.

### Div. Cacao

von Mk. 1.50 per 1 Pfd. an **A. van Venrooy**, 3.3. Ecke Leopold- und Sofienstr.

### 8.3. Dr. med. T. Gramer, homöopathischer Arzt,

zeigt seine **Rückkehr** an. Douglas- und Kaiserstr. = Ecke, Eingang Douglasstr., gegenüber **Otto Büttner.**

### Dr. Bukofzer

von der Reise zurück. **Karlsruhe-Mühlburg**, Kaiser-Allee 143.

### Versuchet! das Ueberkinger Mineralwasser,

das, im Gegensatz zu vielen neumodischen Wässern, unvermischt und unverändert verschickt wird, so wie es aus der Quelle fließt. **Vergleichen** Wasser mit den modernen, mehr oder minder künstlichen Sprudelwässern. Diese verlieren ihre Kohlensäure rasch, im Glase wie im Magen; jenes perlt noch nach Stunden im Glase, schmeckt auch dann noch erfrischend und wirkt anregend auf die Verdauungsorgane.

Kein Wunder, dass die Ueberkinger Quelle schon seit Jahrhunderten berühmt ist. Vertretung für Karlsruhe: **Cillis & Co., Hoflieferanten.** 2.2.

Frankfurter Bratwürste, neue Hellenlinjen, feinstes Delicateß-Sauerkraut empfiehlt

**A. van Venrooy**, 4.3. Ecke Leopold- und Sofienstr.

— **Gegen Haarausfall** China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler**, Kaiserstr. 227.



### = Ledercreme =

für farbige Schuhe empfiehlt 9.8. **Hofdrogerie Carl Roth.**

### ❖ Fußboden-Glanzlack, ❖



NS. Ich mache ganz speziell darauf aufmerksam, daß meine Parquetwische nicht mit der Blechbüchse — wie bei den meisten Concurrenzfabrikaten — sondern mit Netto-Inhalt eingewogen wird. 9.8.

3.1.

## Elsässer Hemdentuche

ohne jedes Appret  
in schönster Bleiche  
per Meter 28, 30, 35, 40, 50 Pfg.

### Betttücher ohne Naht,

vollkommen breit und lang,  
in **Creton**, schwere Qual, das Stück  
M. 2.—,  
in **Westfäl. Halbleinen**, derbe  
Qual, das Stück M. 2.25,  
in **Halbleinen**, kräftige Qual, das  
Stück M. 2.50.

### Weisse und farbige Damaste, Cretons, Satin Augusta

für **Decken- u. Plumeaux-Bezüge**  
in größter Auswahl  
bei sehr billigen, festen Preisen.

## A. Stein,

Manufactur- u. Ausstattungswaren,  
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

### Filz- und Plüschhüte

werden schön und gut zu den billigsten Preisen  
hergerichtet bei

**Max Beschle, Hutmacher,**  
4.2. Herrenstraße 9,  
im 2. Stock des Vorderhauses.

### Massiv goldene Ohringe

mit Karatstempel,  
Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke  
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten  
Preisen

**M. Friederich & Cie., Juweliere,**  
Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinz.

### Gasglühlicht

sowie alle nöthigen Ersatztheile,  
besonders

### Ersatz-Glühkörper,

in vorzüglicher Qualität  
empfiehlt  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen

**Emil Schmidt,**  
Gas- und Wasserleitungsgeschäft,  
Hebelstrasse 3.

Gegen chronischen Zuckerschlag  
bei Kindern und Erwachsenen tausendf. ärztlich  
erprobtes Mittel.  
18.12. Stern-Apothek in Cassel.

Gegründet 1876.

26.25.



## Schloss-Brunnen Gerolstein

Natürliches Mineralwasser.

### Tafelgetränk I. Ranges.

Medizinerseits bestens empfohlen bei chron. Magenkatarrh, Nieren- und Blasenleiden.  
Älteste Brunnenunternehmung des Bezirks Gerolstein.  
Zu haben in allen Delicatessen-, Colonial-, Material- und Droguen-Geschäften.  
**Haupt-Niederlage Rud. Spitz, Karlsruhe, Douglasstraße 8, Telephon 85.**  
Die Direction Gerolstein, Eifel, Rheinprovinz.

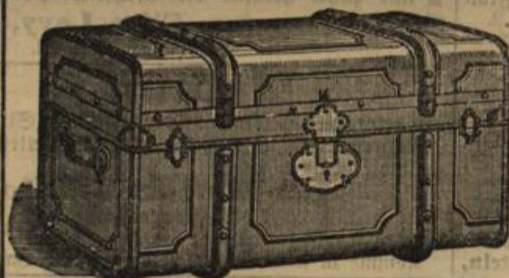
## In Handarbeiten

jeder Art findet man stets nicht allein das Neueste, sondern auch  
das größte Lager bei äußerst billigen Preisen.

**C. A. Kindler,**  
Friedrichsplatz 6.

### Grösstes Lager Süddeutschlands.

Anfertigung nach Angabe. — Reparaturen werden prompt besorgt.



### Reise-Bazar Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108.

Telephon 367.

Spezialität:

Koffer, Taschen, Necessaires.

Grosse Reisekoffer } in Rohr, Four-  
niere, Holz,  
Reise-Körbe, ausgelegt u. überzogen,  
Handkoffer } in Rindleder, Rohr,  
Segeltuch,  
Damenhutkoffer und Schachteln,  
Handtaschen jeder Art und Grösse,  
Eingerichtete Taschen und Koffer,  
Courirtaschen,  
Reise-Kissen,  
Reise-Mützen,  
Reise-Decken,  
Reise-Mäntel für Herren,  
Reise-Rollen,  
Bettdecken in Wildleder,  
Pantoffeln,  
Plaids,  
Plaidhüllen und Riemen,  
Schirm- und Stock-Futterale,

Touristentaschen und Rucksäcke,  
Wäschesäcke,  
Kragen- } Schachteln und  
Manschetten- } Rollen,  
Cravatten- }  
Taschentuch- } Etnis,  
Handschuhe- }  
Feldflaschen und Cognacflaschen,  
Toilette- }  
Näh- } Necessaires,  
Speise- }  
Taschen-Apotheken,  
Touristen-Schirme,  
Touristen-Stöcke,  
Touristen-Gamaschen,  
Cigarren-Magazine,  
Reise-Schreibmappen.

### Sattler- und feine Lederwaren:

Portemonnaies, Brieftaschen, Schultaschen- und Mappen etc.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

Motto: „Das Gute bricht sich Bahn“!

15.4.

**Reichenhaller Gesundheits-Liqueur,**

hochfeiner, sehr pikanter Tafel- und Magen-Liqueur.

Aus besten Kräutern und Drogen durch Destillation zc. hergestellt, ist dieser Liqueur bei schwacher Verdauung, Sodbrennen, Aufstoßen zc. von vorzügl. Wirkung. Auch auf Reisen, insbesondere für Radfahrer, Touristen zc., zu empfehlen.

In Karlsruhe zu beziehen durch **H. Baumann**, Delikatessenhandlung, Kreuzstraße 10, **Fr. Benzel**, Colonial- und Delikatessenhandlung, Amalienstraße 14, **L. Böss**, Conditior, Friedrichsplatz 8, Hofconditor **Blumenstetter**, Adlerstraße 16, **Jul. Dehn Nachf.**, Zähringerstraße 55, **L. Dörflinger**, Delikatessenhandlung, Waldstraße 45, **A. Koerner**, Droguerie, Sofienstraße, **J. Lieb**, Conditior, Kaiserstraße 239, **Albert Neu**, Hofconditor, Douglasstraße 18, **E. Wegmann**, Colonialwaarenhandlung, Waldstraße 29.

3.2.

**Ausverkauf  
wegen Geschäftsaufgabe.**Bis zum 30. September a. c. verkaufe ich mein bedeutendes Lager in **Delicatessen, Weinen, Spirituosen, Cigarren, Cigaretten** zc. mit 20 bis zu 40 % Rabatt.

Für Wirthe und Wiederverkäufer günstige Gelegenheit.

**J. B. Klingele Nachfolger,**  
Amalienstraße 71, Ecke Leopoldstraße.**Ofenschirme**

empfehlen

**Friedrich Bloss,**Grosch. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail, 21.

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrensstrasse.

3.3.

**Billige  
Nähmaschinen.**Guterhaltene Tretnmaschine . . . M. 15.—  
Titania für Schneider (fast neu) . . . M. 65.—  
Ringschiff für Weißnähen (fast neu) . . . M. 50.—  
Schuhmachermaschine (ganz neu) . . . M. 85.—bei **Chr. Haisch**, Erbprinzenstr. 28**Großherzogliches Hoftheater.**Dienstag den 21. September. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 6. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Flutgeist**. Lyrische Oper in 3 Akten nach George Sand und Paul Meurice von Louis Gallet. Deutsch von Emma Klingensfeld. Musik von P. und L. Gillemaier. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet noch am 18. und 20. September statt.

Donnerstag den 23. September. Abtheil. **C** (graue Abonnementskarten). 6. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Meistersinger von Nürnberg**. In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang **6** Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet am 18., 20., 21. und 22. Sept. statt.

Freitag den 24. September. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Michel Angelo**. Historisches Genrebild in 1 Akt von Otto von der Pfordten. — **Tartuff**. Lustspiel in 5 Akten von Molière. Frei übersetzt von Ludwig Fulda. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.Samstag den 25. September. Abtheil. **B** (gelbe Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Das grobe Hemd**. Volksstück in 4 Akten von E. Karlweis. Anfang **7** Uhr.Sonntag den 26. September. Abtheil. **A** (rothe Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) In neuer Inszenirung und Ausstattung: **Orpheus und Eurydike**. Oper in 3 Akten. Musik von Gluck. Bearbeitet von Felix Mottl. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet vom 21. bis mit 25. September statt.

Ferner findet Vorverkauf (an Stelle der Vorverkäufe) im Vorverkaufsbureau statt: zu **Fidelio** (am 28. September, Abtheil. B, 8. Abonnem.-Vorstell.), am 23., 24., 25. und 27. September, zu **Orpheus und Eurydike** (am 30. September Abtheilung C, 8. Ab.-Vorstell.) am 25., 27., 28. und 29. Sept.

Die nächste Vorstellung des Großh. Hoftheaters Karlsruhe im Theater in Baden findet am Mittwoch den 6. Oktober statt.

9.1.

**Ausverkauf  
wegen  
Geschäftsaufgabe.**Die Rücksicht auf meinen Gesundheitszustand veranlasst mich, mein **Leinen-, Aussteuer- und Teppichgeschäft** aufzugeben.Aus diesem Grunde habe ich mein Haus verkauft und wird dasselbe von dem Käufer, Herrn **Julius Strauss**, am **1. April 1898** bereits übernommen.Um nun mein **sehr umfangreiches Lager** nebst den bereits bestellten und noch eintreffenden Waaren bis zu genanntem Termin zu räumen, habe ich meine ohnehin schon **sehr billig** gestellten Preise um **10–50 Prozent** ermässigt und dürfte dem verehrl. Publikum wohl eine solche Gelegenheit, sich gute Waare zu **derart vortheilhaften** Preisen zu beschaffen, sobald nicht wieder geboten werden.Die Fabrikation von **Wäsche, Aussteuern** sowie aller andern Artikel wird durch den Ausverkauf in **keiner Weise** beeinträchtigt; Aufträge werden prompt und bestens ausgeführt und wird darauf ein Rabatt von **10 Prozent** gewährt.

Der Verkauf geschieht nur gegen Baarzahlung.

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.**Frankfurter Pferdelotterie. Ziehung 13. Oktober 1897.**120000 Loose mit Gewinnen im Gesamtbetrag von **M. 72000.—**.

Loose à 1 M., 11 Stück 10 M., Porto und Liste 25 Pf.

Baldige Bestellung erwünscht.

Hauptagentur **Carl Götz**, Lederhandlung,  
Sebelstraße 15, Karlsruhe i. B.

4.2.

**Ruhrkohlen, alle Sorten,**

besten Qualität, empfehle ab Schiff Leopoldshafen billigst

**E. Henning, Marienstraße 61.**

5.3.

**Alle Sorten Ruhrkohlen,**nur erste Qualitäten, sowie **englische Anthracit** empfiehlt zu den billigsten PreisenLager: **Kangirbahnhof.**  
Comptoir: **Kaiserstraße 70.****Adolph Willstätter,**  
Sub. **J. Eigner.** \*2.2.

**Leipheimer  
& Mende,**  
Grossherzogliche Hoflieferanten,  
86 Kaiserstrasse 86,  
empfehlen in grosser Auswahl ihre  
**Neuheiten**  
für **Herbst und Winter** in  
**Tuchstoffen**  
von den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

4.1.

**Gelegenheitskauf.**  
**Eine grosse Parthie herabgesetzter Damen-**  
**Schürzen,**  
**Wirthschafts-Schürzen und Zier-Schürzen**  
**in weiss und bunt,**  
**Schwarze Schürzen in Seide und Wolle,**  
früher M. 1.—, jetzt M. —.20 und M. —.35,  
früher M. 2.— und höher, jetzt M. —.50,  
früher M. 3.— und höher, jetzt M. 1.—,  
Die Schürzen sind durchweg aus guten Stoffen und feinen Stickereien.  
**Franz Perrin,**  
Grossherzogl. Hoflieferant,  
Kaiserstrasse 124 b.

2.1.

**Lebende Photographie,**  
**Kaiser-Passage,**  
verb. mit Vorführung des Graphophon.  
Tägl. geöffnet von 4—10 Uhr Nachmittags.

**Walliser Trauben,**  
14.6. beste Tafeltrauben,  
Kistchen 5 Kg. franco 5 Frs. = 4 M.  
bei **O. v. Riedmatten, Sion (Schweiz).**

**Tanzlehr-Institut**  
10.9. von  
**Aug. Ehmer**  
(vorm. concessionirt v. d. h. k. k. Statthaltereii in Böhmen),  
**170 Kaiserstrasse 170.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.